

Ihre Mitgliedschaft

Engagieren Sie sich im

Deutschen Wildschutz Verband e.V.

Die Naturnutzung und der Naturschutz gehören untrennbar zusammen. Die Jagd, als eine der ältesten Formen nachhaltiger Naturnutzung, ist unter anderem Garant für:

- artenreiche, gesicherte Wildbestände
- den Erhalt der Lebensräume
- nachhaltigen Schutz der Natur

Ihr Nutzen

Alle Vorteile, die ein Netzwerk Gleichsinniger zu bieten hat: Gespräche, Wissensvermittlung, gemeinsamem Einkauf, gemeinsamen Aktivitäten – und die aktive, kompetente Vertretung Ihrer Interessen in der breiten Öffentlichkeit!

Aufnahmegebühr:	10,00 Euro
Jahresbeitrag:	
Vollmitglieder	30,00 Euro
Familienmitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende	15,00 Euro

Aufnahmeanträge erhalten Sie durch die Geschäftsstelle oder ganz einfach im Internet unter www.d-w-v.de



Naturpädagogik

„Natur erleben, Natur verstehen“ – so lautet das Motto der Jugendarbeit im DWV mit dem Ziel, der Jugend die Augen für die Nützlichkeit und Schutzbedürftigkeit der Natur zu öffnen, sie für die Natur zu begeistern.

Die Ausbildung zum „Jugend-Umweltranger“, Walderlebnistage und gemeinsame Projekte zur Unterstützung der Wildtiere, spielen in der erlebnisorientierten Vermittlung der Lerninhalte eine zentrale Rolle. Bildung durch nachhaltige Entwicklung (BNE)



Deutscher Wildschutz Verband e.V.

– Geschäftsstelle –
Im Seifer Hof 4, D-57520 Molzhain
Tel: 02747 – 3045 · Fax: 02747 – 3045
E-Mail: info@d-w-v.de

<http://www.d-w-v.de>



Natur nützen und schützen

Deutscher Wildschutz Verband e.V.

– Anerkannter Naturschutzverband –

**Die Interessenvertretung für
Freunde der Natur und der Jagd:**

Revierinhaber, Jäger und
alle anderen Naturinteressierten

Bundesverband der Jagdaufseher

Schutz der Wildtiere

Das Nutzungsprinzip ist eine starke Triebfeder, wenn es für uns Menschen darum geht, den Artenreichtum sowie die Vielfalt unserer Wildtiere zu erhalten:

Wie der Landwirt oder der Forstwirt nutzt der verantwortungsbewusste Jäger des DWV auf nachhaltige Weise die ihm anvertraute Natur. Jäger sind ausgebildete und somit kompetente Naturschützer.



© Florian Seidel

Die Mitglieder des DWV verstehen sich als „Garanten“, nicht nur für gesunde und angemessene Wildtierbestände, sondern auch für die Erhaltung der Lebensräume des Wildes.

Öffentlichkeitsarbeit



Die Jägerschaft ist der bundesweit mitgliederstärkste Naturschutzverband. Sie ist auch in ihrem aktiven, zeitlichen Engagement von vielen hunderttausend Arbeitsstunden p.a. in Feld und Flur, durch keine weitere Organisation zu schlagen. Man kann und darf aber dauerhaft nur ernten, was man auch pflegt, hegt und schützt.

Der moderne Jäger nutzt ebenso wie der Fischer, Landwirt, der Pilzesammler oder auch der Erholungssuchende, die „Früchte der Natur“.

Der Öffentlichkeit sind die Zusammenhänge oft nicht bewusst. Hier setzt der DWV aktiv an: mit klaren Statements, fachlich fundiert und ausgewogen in der Argumentation.

Jagdaufseher

In Deutschland sind etwa 30 Mio. Hektar „Jagdfläche“, aufgeteilt in einer Vielzahl von Jagdbezirken, an private Revierinhaber vergeben. In diesen Revieren sehen wir den Bedarf an kompetenter Revierbetreuung durch zertifizierte Jagdaufseher.

Unser Ziel ist es, den Jagdaufsehern durch eine zeitgerechte Neuorientierung des Leistungsspektrums mehr Bedeutung zu verleihen um dadurch zukunftsorientiert den neuen Aufgabenstellungen gerecht zu werden.

Wir wollen die Arbeit der Jagdaufseher erstmals national nach Standards eines Qualitätsmanagements etablieren und streben die offizielle bundesweite Anerkennung der Qualifizierung zum Wildschutzmeister an. Im DWV sind die Jagdaufseher aller Bundesländer willkommen, die ihre Aufgaben und Anerkennung als Kompetenz-Zentrum der Naturnutzer und Naturschützer entwickeln wollen.

